

CHAPTER # 106

AKTUELL



4 - 2002

Eine Information des QCWA Chapters # 106 - German Chapter

homepage: www.qcwa.de

Weihnachten

Markt und Straßen stehn verlassen,
Still erleuchtet jedes haus.
Sinnend geh ich durch die Gassen,
Alles sieht so festlich aus.

An den Fenstern haben Frauen
Buntes Spielzeug fromm geschmückt.
Tausend Kindlein stehn und schauen,
Sind so wundervoll beglückt.

Und ich wandre aus den Mauern
Bis hinaus ins weite Feld,
Hehres Glänzen, heiliges Schauern!
Wie so weit und still die Welt!

Sterne hoch die Kreise schlingen,
Aus des Schnees Einsamkeit
Steigts wie wunderbares Singen -
O du gnadenreiche Zeit!
JOSEPH VON EICHENDORFF (1788 - 1857)



**Liebe Mitglieder des QCWA CHAPTER #106
und des OOTC EUROPEAN CHAPTER, liebe Freunde,**

das Jahr 2002 neigt sich dem Ende zu. Ein Zeitpunkt an dem man, ob man will oder nicht, ein Resümee über das vergangene Jahr machen muss. Ich stelle dabei immer wieder fest, dass es gar nicht einfach ist nicht den Fehler zu machen, einfach auf Texte der vergangenen Jahre zurück zu greifen.

Auch in diesem Jahr gab es einiges das sich seit Jahren wiederholt hat und ich hoffe auch weiterhin wiederholen wird.

Da ist unsere jährliche Mitgliederversammlung. In diesem Jahr hatte Werner, DL1ZC das Treffen in Kassel organisiert. Ich möchte ihm für die dabei geleistete Arbeit auch auf diesem Wege danken. Ein Programmpunkt fiel leider buchstäblich ins Wasser. Ins Fuldawasser. Keiner konnte aber vorhersehen oder auch nur daran denken, dass es auch einmal zu viel davon geben könnte. Aber ich denke Kassel bot so viele Möglichkeiten um auch den Tag gut zu beenden.

Friedrichshafen und die HAM RADIO fand zum letzten mal auf dem alten Messegelände statt. Der Info-Stand der QCWA wurde sehr gut besucht. Werner, DL1ZC und Günter, DJ2XB freuten sich über die fast 100 Unterschriften im Gästebuch. Dabei gelang es auch einige OM's zur Mitgliedschaft im QCWA Chapter 106 zu bewegen. In diesem Jahr wurden die Zwei von Peter, DK4HP auf dem Stand kräftig unterstützt. Und auch zum Treffen fanden viele OM's den Weg. Im Jahr 2003 wird man sich dann in der Halle 2 auf dem neuen Messegelände, in der Nähe des Flugplatzes, treffen.

25 Jahre QCWA Chapter 106, unter diesem Motto stand das Treffen bei den 34. DNAT in Bad Bentheim. Es wurde den Gründern des Vereins, vor Allem Hans Schleifenbaum, DL1YA gedacht und man erinnerte sich an Vieles aus der vergangenen Zeit. Ein von den DNAT gestifteter Ausflug zu einem Mühlenbesuch in Gildehaus mit anschließendem Essen beendete dieses Treffen, das einige Teilnehmer mehr verdient gehabt hätte.

Auch die INTERRADIO in Hannover bot Gelegenheit sich zu treffen. Albert, DL9AR hat dort einige QCWA'ler zu lockerem Gespräch um sich versammelt. Auch Albert hat an dieser Stelle einen besonderen Dank für seine wöchentlich geführte QCWA-Runde auf 3,773 MHz verdient. Dieser Dank für ihre Rundenführung geht ebenso an DL1MEB, DJ2XB und DJ5ND.

Jetzt steht als nächstes Treffen die Mitgliederversammlung in München/Planegg an. Dabei muss in diesem Jahr ein neuer Vorstand gewählt werden. Ich möchte daran erinnern, dass Lothar, DL9PM auf Vorschläge wartet. Oder gibt es bei uns keinen mehr, der bereit ist etwas für seinen Verein zu tun? Eine Wahl ohne Vorschläge --?

Ich wünsche Allen und ihren Angehörigen ein **FROHES WEIHNACHTSFEST** und ein Glückliches **NEUES JAHR 2003** und Gesundheit.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen in Planegg bei München!
Siegfried Prill, DC9XU
Chairman Chapter 106

Liebe Mitglieder des German Chapters,
liebe Freunde von der OOTC, liebe Freunde.

Das Jahr 2003 neigt sich dem Ende zu und dies wird der letzte Rundbrief des Jahres werden. Da gilt es noch einmal Rückblick zu halten. Aber auch schon einen Blick auf das kommende Jahr zu werfen.

Als erstes muss ich mich aber entschuldigen, dass ich die Telefon- und Fax-Nummern für das Parkhotel Reiter in Planegg im dem letzten Rundbrief falsch angegeben habe. Einige von Euch werden gemerkt haben, dass bei den Nummern nichts zu erreichen war. Aber immerhin haben sich 10 Mitglieder trotz falscher Nummern angemeldet.

Leider passieren solche Fehler, da hilft auch kein Rechtschreib-Überprüfungsprogramm des PC - für das sind alle Zahlen gleich. Also noch einmal Entschuldigung in alle Richtungen und besonders an diejenigen, die vergeblich das Telefon traktiert haben. An anderer Stelle diese Rundbriefes stehen die richtigen Nummern, und ich bitte davon zahlreich Gebrauch zu machen.

Im vergangenen Jahr waren als besondere Ereignisse die Jahrestagung in Kassel, der Stand auf der HAM RADIO und das 25-Jahr Treffen in Bad Bentheim zu erwähnen. Das hat weitestgehend unser Chairman schon getan. Von meiner Seite kann ich nachtragen, dass wir 4 neue Mitglieder begrüßen konnten, aber leider auch 6 Mitglieder für immer die Taste aus der Hand gelegt haben.

In der letzten Zeit bin ich gesundheitlich etwas angeschlagen, so dass ich nicht immer Zeit für die anstehenden Arbeiten finde. Das soll aber ab Februar besser werden. Also nicht den Sekretär ausschimpfen, wenn mal nicht so schnell Antwort kommt.

Aus privaten Gründen sehe ich mich gezwungen, für das Amt des Sekretärs bei der nächsten Vorstandswahl nicht mehr zu kandidieren. Ich habe dieses Amt jetzt im achten Jahr, und möchte mich jetzt davon zurückziehen. Es gibt sicher jemanden unter den Mitgliedern, der dieses Amt sogar noch besser ausüben kann als ich. Bitte meldet Euch bei unserem Wahlleiter Lothar, DL9PM.

Ich wünsche jetzt allen ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr. Möge da auch genug Zeit für unser schönes Hobby sein. Vielleicht klappt es bei mir sogar mit einer KW-Antenne.

Euer Sekretär Werner, DL1ZC

Jahrestagung 2003 in München

Für unsere Jahrestagung 2003 haben sich bisher folgende 10 OM mit ihren XYL angemeldet:

Siegfried, DC9XU
Günter, DJ2XB
Herbert, DL1KL
Werner, DL1ZC
Lothar, DL9PM

Erich, DJ1PV
Jörg, DJ9BC
Ben, DL1NP
Ernst, DL6II
Theo, DM2AXO

Das sind leider noch nicht so viele Namen und Call, wie man bei einem so attraktiven Programm erwarten sollte. Dazu schreibt unser Organisator Hermann, DL9PR:

"Wir laden zur Jahreshauptversammlung in München ein. Weil aber die Hotels in der Stadt sehr teuer sind, haben wir uns in den Vororten umgeschaut und sind in Planegg fündig geworden. Planegg liegt etwa 12 km mit dem Auto vom Münchner Zentrum entfernt, ansonsten hat es einen Bahnhof der S-Bahn-Linie S6. Vom Bahnhof bis zum Hotel sind es 400 Meter, vom Bhf. zum Tagungsrestaurant Heide-Volm 50 Meter.

Planegg ist ein schöner Villenvorort im sog. Würmtal, letzteres ist vor allem den Geowissenschaftlern durch die "Würmeiszeit" geläufig; das Flüsschen Würm entspringt dem Würmsee, besser bekannt als der Starnberger See, auf dem wir am Samstag den 10. Mai eine Dampferfahrt unternehmen wollen, die uns auch zum neuen Buchheim-Museum bei Bernried führen kann. Am Freitag den 9. Mai wollen wir eine Führung im Münchner Siemens-Forum mitmachen, das ist das frühere Siemens-Museum. Die Museumsleitung hat versprochen für uns Amateurfunker eigens eine spezielle Radiogeräteschau aus dem Asservatenkeller aufzubauen. Anschließend können wir ins Deutsche Museum (hat DL0DM) wandern/fahren, und/ oder auch das dort gegenüberliegende Deutsche Patentamt (hat DL0PA) oder das Europäische Patentamt (hat DPOEPO) kurz bestaunen. Wem das alles zu technisch ist, der/die kann als besondere

Attraktion die ganz neue dritte Neue Pinakothek besuchen, die man vom Siemens-Forum aus einfach zu Fuß erreichen kann. Was München Weltbekanntes zu bieten hat, ist ja vielen Menschen ohnehin bekannt, z.B., die grüne Isar, BMW-Museum, Olympiapark, Nationaltheater, Hofbräuhaus, Tierpark Hellabrunn usw....

Also auf geht's nach München (Planegg ist praktisch auch schon München)."

73 de DL9PR

Das Parkhotel Reiter hält seine Reservierungsliste weiterhin offen. Hier noch einmal die Anschrift mit den jetzt richtig gestellten Telefonnummern:

Parkhotel Reiter
Bahnhofstrasse 26
82152 PLANEGG bei München
Telefon: 089 / 8 59 42 94
Fax: 089 / 8 59 90 78

Die anderen Daten stehen im letzten Rundbrief.

Wer es noch nicht getan hat, melde sich bitte recht bald an.

Werner, DL1ZC

Vorstand gesucht

Werte QCWA- Freunde,

Wie im letzten Rundbrief angekündigt, steht für das Jahr 2003 wieder die Vorstandswahl für das German Chapter an.

Nach dieser Ankündigung sind zwei Kandidatenvorschläge beim Wahlleiter eingegangen und zwar für den Vice Chairman und den Schatzmeister. Für den Chairman und den Sekretär gibt es noch keine Kandidatenvorschläge.

Es sollten sich in einem Verein mit ca. 170 Mitgliedern doch genügend Leute finden, die bereit sind, für die Mitglieder Aufgaben zu übernehmen. Jeder sollte sich hierbei angesprochen fühlen.

Damit dem § 4 unserer Wahlordnung entsprochen werden kann, müssen die Kandidatenvorschläge bis zum 15. Januar 2003 beim federführenden Mitglied des Wahlausschusses vorliegen. Kandidatenvorschläge müssen mir schriftlich zugestellt werden (auf dem Postwege, über Fax oder mittels Email).

Meine Anschrift für die Kandidatenvorschläge:

Lothar Marx, DL9PM
Sehliser Str. 16
04425 Taucha OT Sehlis
Tel/Fax: 034298 68245
Email: dl9pm@darq.de

Bitte beteiligt Euch bei der Findung von Kandidaten für unseren Vorstand, ich hoffe auf viele Kandidaturen!

vy 73 !
Lothar, DL9PM

Des Operators Stolz und Sorge - das Stehwellenverhältnis - eine gradlinige Betrachtung

Stimmt das Stehwellenverhältnis - dann stimmt auch die Antennenanpassung - oder? Der Operator freut sich über seine gute Antennenanlage und verkündet stolz das >SWR< der Antenne. Das Verhältnis $\frac{U_{\max}}{U_{\min}}$ wird als das

$\frac{U_{\max}}{U_{\min}}$

Stehwellenverhältnis - VSWR= Voltage Standing Wave Ratio > s < bezeichnet - .

Ein geläufiger Standardsatz bei manchem QSO lautet, meine Antenne ist ein Dipol und das SWR ist z.B. 1:1,2 - oder auch 1:1,7 - und diese Bezeichnung ist falsch; etwas freundlicher ausgedrückt, unrichtig .

Das tatsächliche SWR ist nämlich nicht 1:1,2 oder 1:1,7 sondern - 1,2 oder 1,7 - . Die Benennung „ 1 zu „ bezieht sich auf den Anpassungsfaktor, aber der ist in diesem Beispiel dann nicht 1:1,2 oder 1:1,7 - sondern **1:2 oder 1:7 .**

Aber ein SWR = 7 entspricht $r = \frac{s-1}{s+1} = \frac{7-1}{7+1} = \frac{6}{8} = 0,75 = 75 \%$

reflektierte Spannung = 56 % reflektierte Leistung. (Siehe Rothammel)

Wenn also ein OM den Wert 1:1,7 vermeldet, so liest er nur den Wert von 1,7 am SWR-Meter ab, und damit ist das SWR -1,7- und die reflektierte Leistung 6,25 % (< 10%) ! Die SWR Aussage ist also nach diesem Beispiel 1,2 oder 1,7 , ohne dem „Zubringer“ - ZU- . Aber so meinen wir es ja sowieso oder ?

Bei kommerziellen Kurzwellen Sendern von 1 bis >100 kW gilt laut Pflichtenheft und dem damit verbundenen Abnahmeprotokoll ein SWR von bis zu 2 (11 %) als noch akzeptabel. Auch wir Amateure sollten, wenn wir es nicht verbessern können, mit einem SWR von 1,1 bis 1,5 (1,5 = 4 %) mehr als zufrieden sein. Ein Neuabstimmen, durch Pfeifen oder das primatenähnliche Blöken, (wie so oft in QSO's auf 80 u. 40m zu hören) um weniger als 1,5 zu erreichen, ändert nichts an der abgestrahlten Ausgangsleistung, und somit auch nichts am S-Meter Anstieg der Empfangsstation. Leider ist diese irrige Meinung, oder Aberglaube, weit verbreitet !

Ein weiterer Irrglaube von - manchen Amateuren - ist die Meinung, dass bei Fehlanpassung die vom Kabelende reflektierte Welle eine verlorene Leistung ist und der Reflexionsfaktor -r- auch ein Maß für die prozentuale Verminderung des Senderwirkungsgrades sei; diese Meinung ist falsch ! Weil man aber von Vorlauf und Rücklaufleistung spricht, neigt man zu dieser Meinung. Doch die zur Antenne fließende Wirkleistung, ergibt sich aus der Differenz der Spannungsquadrate ($U_v^2 - U_r^2$) , wobei U_v (Vorlauf) nicht als Maß für den Nominalen-Output gilt. Das heißt, dass grundsätzlich auch bei Fehlanpassung am Koaxkabelende die gleiche Sendeleistung wie im angepassten Fall an die Antenne eingebracht wird, wenn die Anpassung an den Sender richtig abgestimmt ist.

Auch die so gefürchtete Belastung/Zerstörung der Endröhren ist durch das Pi-Filter zwischen Endröhren und Antennenausgang, als optimaler Lastwiderstand geschützt. Die abgestrahlte Leistung wird, im Vergleich zum Nominal-Output, natürlich um jene Verluste geringer sein, die durch Anpassung, Kabel und Antennensystem entstehen. Bei einem hohen SWR (> 3) entstehen natürlich durch die Energie, die zwischen Antenne und Transceiver hin und her läuft auch Verluste. Eine falsch berechnete Antenne kann man über den ATU an den Transceiver „ANWÜRGEN“ aber die Stehwelle wird dadurch nicht geringer. Der ATU gaukelt dem TX nur eine Anpassung vor.

Fazit: Das SWR hat nichts mit dem Wirkungsgrad einer Antenne zu tun. Der Wirkungsgrad einer Antenne, also das Verhältnis der abgestrahlten zur zugeführten Leistung, ist durch das Verhältnis des Strahlungswiderstandes zur Summe aller Verluste bestimmt; da hilft kein Pfeifen, kein Blöken und kein Ahhhhhhh beim Neuabstimmen hi hi....

Also, die Antennenanlage richtig berechnen evtl. kürzen oder verlängern, dann klappt es auch mit dem SWR !

Max, DJ 7 RU

Silent Keys

**Wir gedenken der Mitglieder, die uns in den
letzten Monaten für immer verlassen haben**

Heino Eulerich, DL9CC

+01. 10. 2002

Termine

08. - 11. 05. 2003: Jahrestreffen des Chapter #106 - German Chapter der QCWA und des OOTC in München

27. - 29. 06. 2003: HAM RADIO in Friedrichshafen - Neue Messe

27. 06., 12.00 Uhr: Mitgliedertreffen QCWA / OOTC

Runden

SSB-QSO-Runde jeden Montag 17.30 Uhr ME(S)Z auf 3773 kHz. DL0QCW ist meist schon ab 16.00 Uhr ME(S)Z QRV, damit DL0QCW von vielen Amateuren gearbeitet werden kann.

CW-QSO-Runde dienstags 18.30 Uhr ME(S)Z , 3576 kHz Leitung DL1MEB

CW-SSB-European QCWA/OOTC-Net dienstags 11.00 Uhr ME(S)Z, 7090 kHz, +/-QRM

Neue Mitglieder und Anschriftenänderungen

Call	Name	Straße	PLZ	Ort		
	QCWA Geb.	Telefon	DOK	1.Liz.	CU	US-B
DL7RL	Eberhard Jung	Silcherweg 10 07351-82 81 49	D-88447	WARTHAUSEN		
DJ2RG	Klaus Einbeck 12.06.1956	Breitscheidstrasse 59 0394-95 251	D-39387 Z85	OSCHERSLEBEN 1972 03		life

QCWA Chapter 106 - Vorstand

Chairman: Siegfried Prill, DC9XU, Herm.-Schlikker-Str. 14 D-48465 SCHÜTTORF
Tel.: 05923-4014 eMail: siegfried.prill@t-online.de

Vice-Chairman: Peter Lehrke, DK4HP Rotdornallee 37a D-22175 Hamburg
Tel.: 040-6429195 eMail: dk4hp@web.de

Sekretär: Werner Lembcke, DL1ZC , Max-Osterloh-Platz 4 D-38102 BRAUNSCHWEIG
Tel.: 0531-43 28 1 Fax: 0531- 473 8146 eMail: dl1zc@qcwa.de

Schatzmeister: Hans-Jürgen Hautsch, DL1JOE Promenadenstr.36 D-09111 CHEMNITZ
Tel.: 0371-58 34 23 eMail: FSH-Hautsch@gmx.de

Bankkonto: HypoVereinsbank Chemnitz, Kontonr. 5 070 208 956 - BLZ 870 200 86
Die Clubumlage beträgt zur Zeit Euro 6,- jährlich und kann für mehrere Jahre im Voraus bezahlt werden

Diplommanager: Alfons Niehoff, DJ8VC, Ernst Hase Weg 6 D-48282 EMSDETTEN
Tel.: 02572-18 72

Impressum: CHAPTER #106 AKTUELL ist die Mitgliederinformation des German Chapter der QCWA Inc. Herausgeber ist der Sekretär. Alle mit Namen und Rufzeichen unterzeichneten Artikel stellen die Meinung der Autoren dar. Einsendungen erwünscht. Alle Angaben ohne Gewähr.



The Old Old Timers Club

EUROPEAN CHAPTER

Chairman: Guenter Pesch DJ2XB
Nikolaus-Jansen-Str. 10, D-52152 SIMMERATH
Tel 02473-6950 - Fax 02471-931945 Email: guenter.pesch@t-online.de

OOTC Runden sind wie folgt: (in Ortszeit)

Dienstag: SSB um 08.30 Uhr auf	3,626 Mhz	Netcontrol: DJ5ND
Dienstag: SSB um 11.00 Uhr auf	7,090 Mhz	Netcontrol: DJ2XB
Dienstag: CW um 18.30 Uhr auf	3,576 Mhz	Netcontrol: DL1MEB

Liebe Freunde des OOTC,

Wir haben wieder den Tod von zwei Freunden zu beklagen, es sind dies:

Douglas Drage, G2BNI, #2796

verstorben am 6. Oktober 2002

Hans Lehmann, DL7GB, #3194

verstorben am 14. Oktober 2002

Beide waren häufig Teilnehmer in der 40m-Europa-Runde. Wir wollen sie nicht vergessen.

Ich möchte nochmals an das Jahrestreffen 2003 in München erinnern und würde mich freuen, dort recht viele OOTC-Mitglieder unter den QCWA-Freunden zu finden.

Es ist kaum zu glauben, dass das Jahr schon wieder fast Geschichte ist. Herzlichen Dank allen, die sich auch in diesem Jahr wieder für unsere Sache eingesetzt und ihre Freizeit geopfert haben.

Ich wünsche allen QCWA- und OOTC-Freunden und ihren Familien Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr, vor allem Gesundheit und Freude an unserem gemeinsamen Hobby.

VY 73 Günter, DJ2XB